

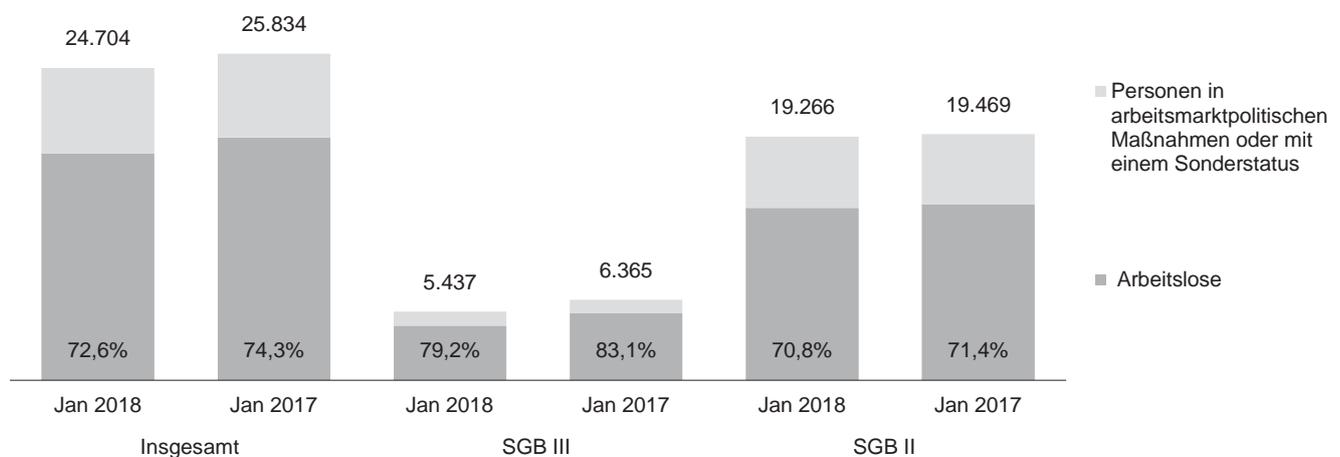
Komponenten der Unterbeschäftigung

Bochum, Stadt

Januar 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2018	Dez 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2017		Dez 2016	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	17.947	17.252	695	4,0	-1.248	-6,5	-6,3	-4,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.268	2.378	-110	-4,6	-234	-9,4	-6,2	-6,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	778	889	-111	-12,5	-198	-20,3	-12,8	-11,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.490	1.489	1	0,1	-36	-2,4	-1,8	-2,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.215	19.630	585	3,0	-1.482	-6,8	-6,3	-5,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.345	4.475	-130	-2,9	334	8,3	11,3	11,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	969	1.013	-44	-4,3	-59	-5,7	-4,2	-7,8
Arbeitsgelegenheiten	417	422	-5	-1,2	-60	-12,6	-11,3	-11,7
Fremdförderung	2.201	2.263	-62	-2,7	357	19,4	24,9	25,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	10	9	1	11,1	-	-	-10,0	-38,5
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-3	-18,8	-18,8	-18,8
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	250	255	-5	-2,0	157	168,8	177,2	159,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	485	500	-15	-3,0	-58	-10,7	-10,6	3,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	24.559	24.105	454	1,9	-1.149	-4,5	-3,5	-2,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	144	148	-4	-2,7	18	14,3	18,4	10,7
Gründungszuschuss	116	119	-3	-2,5	16	16,0	20,2	11,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	28	29	-1	-3,4	2	7,7	11,5	7,4
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	24.704	24.253	451	1,9	-1.130	-4,4	-3,4	-2,3
Unterbeschäftigungsquote	12,6	12,4	x	x	x	13,5	13,1	13,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,6	71,1	x	x	x	74,3	73,4	73,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.